

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)**

vom 20. Dezember 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Dezember 2023)

zum Thema:

Neubauvorhaben der HOWOGE in der Wiecker Straße für Anwohner transparent machen

und **Antwort** vom 8. Januar 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Jan. 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/17691
vom 20. Dezember 2023

über Neubauvorhaben der HOWOGE in der Wiecker Straße für Anwohner transparent
machen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin um Stellungnahme gebeten. Die Stellungnahme wurde vom Bezirk in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt. Die übermittelte Stellungnahme ist in der Antwort an den entsprechenden Stellen gekennzeichnet und wiedergegeben.

Frage 1:

Welche konkrete Bauzeit ist für das Neubauvorhaben Wiecker Str. 12 in Hohenschönhausen geplant?

Antwort zu 1:

Das Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:

„Zur Wiecker Straße 12 liegt kein Bauantrag vor. Für die weitere Beantwortung geht das Bezirksamt davon aus, dass der Abgeordnete die Wiecker Str. 8, 10 meint. Bezüglich der Bauzeit liegt dem Bezirksamt keine Information vor.“

Frage 2:

Wie viele Parkplätze fallen durch die im Zusammenhang mit dem Neubauvorhaben eingerichteten Parkverbotszonen und Sperrungen weg?

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:

„Es entfallen durch das Bauvorhaben selbst keine Stellplätze. Auf dem Grundstück entstehen 3 zusätzliche Stellplätze. Durch den Erwerb der in den Block führenden Stichstraße (FS 1849) und dem Zuschlag zum Baugrundstück als entsiegelte und begrünte Außenanlage entfallen ebenfalls keine legalen Stellplätze. Ein möglicher Entfall von Stellplätzen während der Bauzeit ist der Bauaufsicht nicht bekannt.“

Frage 3:

Welche Einschränkungen für die Anwohner sind für den Fahrzeug- und Fußverkehr in welchen Zeiten zu erwarten?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Lichtenberg hat hierzu mitgeteilt:

„Ein Bauablaufplan zu möglichen Verkehrseinschränkungen liegt der Bauaufsicht derzeit noch nicht vor.“

Berlin, den 08.01.2024

In Vertretung

Dr. Claudia Elif Stutz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt